



Vorlage KuSA_23/2018
zur öffentlichen Sitzung des
Kultur- und Schulausschusses
am 08.10.2018

An die
Mitglieder
des Kultur- und Schulausschusses

Berufliches Schulzentrum Bietigheim-Bissingen
Energetische Fassadensanierung 3. Bauabschnitt
- Auftragsvergaben
- Vorberatung -

1. Ausgangssituation

Im nächsten Jahr soll die energetische Fassadensanierung mit dem 3. Bauabschnitt fortgesetzt werden. Für den 3. Bauabschnitt wurden hierfür im Haushalt rund 2,75 Mio. Euro veranschlagt.

2. Auftragsvergaben

Architektenleistungen:

Um die Maßnahme vorbereiten zu können und um keine Zeit zu verlieren, muss die Planung jetzt erfolgen. Deshalb wurde das bisher beauftragte Büro Knecht Planungs- und Bauleitungsgesellschaft mbH im Rahmen der Verwaltungszuständigkeit mit den Planungsarbeiten beauftragt. Das Büro hat die bisher übertragenen Aufgaben beim 1. und 2. Bauabschnitt sehr zuverlässig abgewickelt und wäre bereit, zu den Konditionen des bestehenden Vertrages (Honorarzone III Mitte, Umbauzuschlag 25 %, 5 % Nebenkosten) mit der Maßnahme fortzufahren. Auf Grund des Wiederholungsfaktors wurde eine Reduzierung der Ausführungsplanung um 2% vereinbart. Für den dritten Bauabschnitt fallen somit 198.228,38 € Honorarkosten einschließlich Mehrwertsteuer an.

Rohbau:

Die Arbeiten wurden öffentlich ausgeschrieben. Eine Firma hat sich beworben und ein Angebot abgegeben. Die Kostenberechnung lag bei 485.000 €. Nach fachlicher und rechnerischer Prüfung ergab sich folgendes Ergebnis.

Fa. Wildermuth GmbH & Co. KG, Bietigheim-Bissingen

463.827,66 €

Dass nur ein Angebot eingegangen ist, begründet sich aus dem derzeit herrschenden Handwerkerangel, dass sich das Bauvorhaben über 1 Jahr erstreckt und nur abschnittsweise gearbeitet werden kann.

Die Prüfung des Angebotes ergab, dass es die Anforderungen der Ausschreibung erfüllt und vollständig ist. Der Auftrag soll der preisgünstigsten Bieterin, der Firma Wildermuth GmbH & Co. KG, Bietigheim-Bissingen für 463.827,66 € erteilt werden. Die Firma ist als zuverlässig und leistungsfähig bekannt.

Metallfenster/Sonnenschutz:

Die Arbeiten wurden öffentlich ausgeschrieben. 7 Firmen haben sich beworben. 2 davon haben ein Angebot abgegeben. Die Kostenberechnung lag bei 440.000 €. Nach fachlicher und rechnerischer Prüfung ergab sich folgende Bieterangfolge.

1. Fa. Hewe GmbH, Lahr	394.774,17 €
2. Fa. Hagenlocher GmbH, Bönnigheim	409.877,65 €

Die Prüfung der Angebote ergab, dass alle Angebote die Anforderungen der Ausschreibung erfüllen und vollständig sind. Der Auftrag soll daher der preisgünstigsten Bieterin, der Firma Hewe GmbH, Lahr für 394.774,17 € erteilt werden. Die Firma ist als zuverlässig und leistungsfähig bekannt.

Fassadenverkleidung:

Die Arbeiten wurden öffentlich ausgeschrieben. 4 Firmen haben sich beworben. Eine davon hat ein Angebot abgegeben. Die Kostenberechnung lag bei 169.000 €. Nach fachlicher und rechnerischer Prüfung ergab sich folgendes Ergebnis.

Fa. Zippert & Co. GmbH & Co.KG, Löchgau	165.048,97 €
---	--------------

Dass nur ein Angebot eingegangen ist, begründet sich u. E. mit dem derzeit herrschenden Handwerkerangel, dass sich das Bauvorhaben über 1 Jahr erstreckt und nur abschnittsweise gearbeitet werden kann.

Die Prüfung des Angebotes ergab, dass es die Anforderungen der Ausschreibung erfüllt und vollständig ist. Der Auftrag soll daher der preisgünstigsten Bieterin, der Firma Zippert & Co. GmbH & Co.KG, Löchgau für 165.048,97 € erteilt werden. Die Firma ist als zuverlässig und leistungsfähig bekannt.

Rückbauarbeiten Fassade und Schadstoffsanierung:

Die Arbeiten wurden öffentlich ausgeschrieben. An 8 Firmen wurden Ausschreibungsunterlagen verschickt. 6 davon haben ein Angebot abgegeben. Die Kostenberechnung lag bei 145.000 €. Nach fachlicher und rechnerischer Prüfung ergab sich folgende Bieterangfolge.

1. Fa. GUP GmbH & Co.KG, Remshalden	126.441,13 €
2. Fa. K. Stein & Söhne, Freiberg a. N.	140.838,87 €
3. Fa. BW-Abbruch GmbH, Stuttgart	141.491,15 €
4. Fa. Howe GmbH, Kirchheim	238.911,35 €
5. Fa. Steg Umwelt, Mühlacker	247.530,79 €
6. Fa. Hewe GmbH, Lahr	409.868,13 €

Die Prüfung der Angebote ergab, dass alle Angebote die Anforderungen der Ausschreibung erfüllen und vollständig sind. Der Auftrag soll daher der preisgünstigsten Bieterin, der Firma GUP GmbH & Co. KG, Remshalden für 126.441,13 € erteilt werden. Die Firma ist als zuverlässig und leistungsfähig bekannt.

Weitere Gewerke fallen in den Zuständigkeitsbereich der Verwaltung.

3. **Finanzierung**

Zur Deckung der Kosten stehen für das Jahr 2019 im Finanzhaushalt rund 2,75 Mio. € zur Verfügung. Eine Verpflichtungsermächtigung 2018 in Höhe von rund 1,99 Mio. € liegt vor. Die Kostenberechnung beläuft sich auf rund 2,73 Mio. €.

4. **Termine**

Die Baumaßnahme wird termingerecht im März 2019 begonnen. Aufgrund der schwierigen Bauabläufe im laufenden Betrieb wird mit einer Fertigstellung des 3. Bauabschnittes bis März 2020 gerechnet.

Beschlussvorschlag:

Der Kultur- und Schulausschuss empfiehlt dem Kreistag

- das Büro Knecht Planungs- und Bauleitungsgesellschaft mbH, Ludwigsburg mit den Architektenleistungen in Höhe von 198.228,38 €,
- die Firma Wildermuth, Bietigheim-Bissingen, mit den Rohbauarbeiten zum Angebotspreis von 463.827,66 €,
- die Firma Hewe, Lahr, mit den Metallfenster-/ Sonnenschutzarbeiten zum Angebotspreis von 394.774,17 €,
- die Firma Zippert, Löchgau, mit der Fassadenverkleidung zum Angebotspreis von 165.048,97 €,
- die Firma Fa. GUP, Remshalden, mit den Rückbauarbeiten Fassade und Schadstoffsanierung zum Angebotspreis von 126.441,13 €,

am Beruflichen Schulzentrum Bietigheim-Bissingen zu beauftragen.